

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **18 (1900)**

Heft 5

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Erneuerung der Marken-Depots. — Renouvellement des dépôts de marques. — Anlagemarkt. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Es wird vermisst Obligation Nr. 1239 per Fr. 800 vom 16. Dezember 1895, nebst den Zinscoupons Nr. 5—8 pro 17. Dezember 1900—1903, der Volksbank in Reinach, lautend zu Gunsten von Ferdinand Weber, Telegraphist, von Menziken, in Basel.

Der unbekannt Inhaber dieser Obligation mit Coupons wird hiemit aufgefordert, dieselben innert der Frist von drei Jahren von der ersten Bekanntmachung, also vom 6. Januar 1900 an gerechnet, hierseits vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist die Amortisation erfolgen würde.

Kulm, den 28. Dezember 1899.

Bezirksgericht Kulm.

Der Gerichtspräsident: **Schibler**.

Der Gerichtsschreiber: **Morz**.

(W. 4^a)

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurseeröffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 281 u. 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Dichiarazioni di fallimenti.

(L. E. 281 e 282.)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sui beni che sono in suo possesso, sono invitati ad insinuare all'ufficio dei fallimenti, entro il termine previsto per le insinuazioni, i loro crediti o le loro pretese insieme coi mezzi di prova (riconoscimenti di debito, estratti di libri, ecc.) in originale o in copia autentica.

I debitori del fallito notificheranno i loro debiti entro il termine per le insinuazioni; in caso di omissione, saranno puniti a termine di legge.

Coloro che posseggono oggetti del fallito a titolo di pegno o per altro titolo, li metteranno a disposizione dell'ufficio dei fallimenti, entro il termine per le insinuazioni, senza pregiudizio dei loro diritti di prelazione. Non facendolo, incorreranno nelle pene previste dalla legge, e, se l'omissione non fosse giustificata, anche nella perdita dei loro diritti di prelazione.

Alle adunanze dei creditori possono intervenire anche i condobitori e fidejussori del fallito, come pure gli obbligati in via di regresso.

Kt. Zürich.

Konkursamt Pfäffikon.

(24)

Gemeinschuldner: Treiber, Gottlob, von Blaubeuren (Württemberg), Bettfedernreinigungsgeschäft und Stahlspänerfabrik, in Pfäffikon.

Datum der Konkurseröffnung: 2. Januar 1900.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 11. Januar 1900, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Gasthof zur Krone in Pfäffikon.

Eingabefrist: Bis und mit 6. Februar 1900.

Kt. Bern.

Konkursamt Bern-Land in Bern.

(19)

Gemeinschuldner: Burkhardt, Fritz, von Huttwyl, Sägebesitzer und Holzhändler, in der Wegmühle zu Bolligen bei Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 26. Dezember 1899.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 16. Januar 1900, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Bern-Land in Bern.

Eingabefrist: Bis und mit 6. Februar 1900.

Kt. Obwalden.

Konkursamt des Kantons in Alpnach.

(21)

Gemeinschuldner: Gasser, Jos. Maria, Negociant, in Kerns, Besitzer von Haus, Oekonomiegebäude und Garten im Dorf, Matten, Ahrli und Nidrich, im Dorfbezirk Kerns; zwei Streueriedern, Oeltrottegebäude und ein Stück Wald im Forst, Gemeinde Sarnen.

Datum der Konkurseröffnung: 2. Januar 1900.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 11. Januar 1900, nachmittags 12 1/2 Uhr, im Gasthaus zur Sonne in Kerns.
Eingabefrist: Bis und mit 6. Februar 1900.

Kt. St. Gallen.

Konkursamt Sargans in Wangs.

(11)

Gemeinschuldner: Giger-Pfiffner, Bartholome, Bäcker, in Murg.
Datum der Konkurseröffnung: 15. Dezember 1899.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 12. Januar 1900, im Gasthaus z. Hirschen in Murg.

Eingabefrist: Bis und mit 6. Februar 1900.

Ct. del Ticino.

Ufficio dei fallimenti di Bellinzona-Riviera.

(25)

Fallito: Corneo, Giuseppe, già negoziante in Biasca.

Data della dichiarazione del fallimento: 19 dicembre 1899.

Liquidazione sommaria (Art. 231 L. E.).

Termine per le insinuazioni: 26 gennaio 1900 inclusivamente.

Ct. de Vaud.

Office des faillites de Lavaux, à Cully.

(23)

Failli: Chervet, J., marchand de vins, à Cully.

Date de l'ouverture de la faillite: 29 décembre 1899.

Première assemblée des créanciers: Lundi, 15 janvier 1900, à 3 heures du jour, en maison de justice, à Cully.

Délai pour les productions: 6 février 1900 inclusivement.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Appenzell A.-Rh.

Konkursamt Vorderland in Lutznberg.

(15)

Gemeinschuldner: Diezi-Rechsteiner, Robert, Müller, zur Hofmühle, in Rehetobel (S. H. A. B. 1899, pag. 1385).

Anfechtungsfrist: Bis und mit 16. Januar 1900.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.

(B.-G. 280.)

(L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Berne.

Office des faillites de Porrentruy.

(12)

Failli: Girod, J.-Charles, tailleur de pierres, ci-devant à Porrentruy

(F. o. s. du c. 1899, page 755).

Délai d'opposition à la clôture: 16 janvier 1900 inclusivement.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich.

Konkursamt Thalweil.

(22)

Gemeinschuldner: Pfenninger, Eduard, gew. Bäcker und Wirt zur «A. Post», in Thalweil (S. H. A. B. 1898, pag. 1293).

Datum des Schlusses: 23. Dezember 1899.

Kt. Zürich.

Konkursamt Wädenswil.

(26/27)

Gemeinschuldner: Camplani, Julius, Baumeister, in Richterswil (S. H. A. B. 1899, pag. 659).

Nachlass des Scheuermeier, Heinrich, Metzger, in Richterswil (S. H. A. B. 1899, pag. 551).

Datum des Schlusses: 29. Dezember 1899.

Kt. Bern.

Konkursamt Burgdorf.

(13)

Ausgeschlagene Verlassenschaft von Aeberhardt, Friedrich, gew. Werkführer und Wirt, in Burgdorf (S. H. A. B. 1899, pag. 1502).

Datum des Schlusses: 30. Dezember 1899.

Ct. de Berne.

Office des faillites de Porrentruy.

(18)

Succession répudiée de Jolissaint, Henri, vivant ramoneur, à Réclère (F. o. s. du c. 1898, page 1235).

Date de la clôture: 3 janvier 1900.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.

(B.-G. 195 u. 317.)

(L. P. 195 et 317.)

Kt. Solothurn.

Konkursamt Lebern in Solothurn.

(17)

Gemeinschuldner: Fröhlicher, Meinrad, Peters sel., Steinhauermeister, in Lommiswil (S. H. A. B. 1899, pag. 847).

Datum des Widerrufs: 30. Dezember 1899.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich.

Konkursamt Thalweil.

(14^a)

Gemeinschuldner: Huber, Alfred, Bierdepot und Spezereiwarenhandlung, in Ludretikon-Thalweil (S. H. A. B. 1899, pag. 1297).

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Donnerstag, den 8. Februar 1900, nachmittags 4 Uhr, in der Wirtschaft des Herrn Kölliker «zur Eintracht» in Thalweil.

Steigerungsgegenstand:

Wohnhaus mit Zinnen- und Schopfbau, Nr. 787, assek. für Fr. 15,100, nebst ca. 3 Aren Hofraum, Garten und Ausgelände und ein laufender Brunnen, zu Ludretikon-Thalweil.

Ferner: Zwei Brunnenanteile.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 27. Januar 1900 an beim Konkursamt Thalweil zur Einsicht auf.

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (16)

Mardi, 9 janvier 1900, dès les 9 heures du matin, et éventuellement les jours suivants, au domicile de Hussion, Albert, ci-devant notaire à Porrentruy (F. o. s. du c. 1899, page 1544), il sera procédé à la vente aux enchères publiques de:

Canapés, fauteuils, tables, piano, violon, harmonium, lits complets, meubles antiques tels que: armoires, coffre, tables, pendule et meuble de salle à manger, etc. etc.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (20)

Faillits: Roesgen frères, monteurs de hottes, à Genève (F. o. s. du c. 1899, page 1445).

Jour, heure et lieu de la vente: Jeudi, 11 janvier 1900, à 10 heures du matin, rue Dassier, 9, au 5^{me} étage.

Objets à vendre: Balancier vis de 63 mm avec un fort lot de poinçons, étampes, laminoirs, hanc à tirer, enclumes, halances, étaux, tours, établis, fourneau à foudre, claies et zinc, installation de gaz, pupires, coffres-forts, presse à copier, commodes, tabourets, lampes, appareils à essai, calorifère, soufflet de forge, cisaille circulaire à couper les ressorts etc. etc., dépendant de la faillite Roesgen frères.

La vente aura lieu en bloc, à défaut d'enchérisseur la vente au détail commencera de suite.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.**Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.**

(B.-G. 804.)

(L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Genève. Tribunal de première instance de Genève. (29)

Débiteurs: Jacobi fils & C^{ie}, rue Pierre Fatio, à Genève (F. o. s. du c. 1899, page 1445).

Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi, 11 janvier 1900, à 9 heures du matin, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^{me} cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages. — Homologation du concordat.

(B.-G. 808.)

(L. P. 808.)

Ct. de Berne. Président du tribunal de Courtelary. (28)

Débitteur: Moser-Bill, Louis, restaurateur, à St-Imier (F. o. s. du c. 1899, page 1426).

Date de l'homologation: 21 décembre 1899.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Bern — Berne — Berna****Bureau Bern.**

1900. 3. Januar. Der Inhaber der Firma **J. Schoop** in Bern (S. H. A. B. 1893, pag. 423, 1896, pag. 21 und 1897, pag. 751) widerruft die an Fritz Spahn erteilte Prokura infolge Austrittes des letztern aus dem Geschäft.

Bureau Biel.

4. Januar. Die Firma **A. Muxel-Horn** in Biel (S. H. A. B. Nr. 265 vom 22. September 1896) ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. Januar. Inhaber der Firma **J. Koller-Baur** in Biel ist Julius Koller allii Baur, von Winkel (Elsass), wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel «Victoria», in Biel. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 8.

4. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **P. Saucy & C^{ie}** in Biel (S. H. A. B. Nr. 65 vom 3. März 1898) hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven der erloschenen Firma gehen über auf die Firma «Paul Saucy».

Inhaber der Firma **Paul Saucy** in Biel ist Paul Saucy, von Les Genevez (Bezirk Münster), wohnhaft in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma P. Saucy & C^{ie}. Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation. Geschäftslokal: Mittelstrasse 7.

4. Januar. Inhaber der Firma **Paul Wiser** in Biel ist Paul Wiser, von Boécourt, wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation. Geschäftslokal: Rüschiinstrasse 22.

5. Januar. Inhaberin der Firma **E. Moser** in Biel ist (mit Einwilligung ihres Ehemannes) Frau Emilie Moser, geb. Baetz, von Arni, wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Modes et Nouveautés. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 22.

Bureau Fraubrunnen.

3. Januar. Inhaber der Firma **R. Ursenbacher** in Bätterkinden ist Rudolf Ursenbacher, von Heimisvyl, Metzger, in Bätterkinden. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Viehhandel. Geschäftslokal: in Bätterkinden.

Bureau Interlaken.

1899. 28. Dezember. Die Firma **Zumbrunn & C^{ie} Fabrik & Sägewerk** in Ringgenberg (S. H. A. B. Nr. 333 vom 25. Oktober 1899, pag. 1343) wird wegen Konkurs des unbeschränkt haftenden Gesellschafters von Amteswegen gelöst.

1900. 3. Januar. Die Firma «S. Knopf», in Basel, eingetragen im Handelsregister des Kantons Baselstadt und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt, hat am 4. Januar 1900 in Interlaken eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma **S. Knopf** errichtet. Inhaber der Firma ist Sally Knopf, von Birnbaum, Posen, wohnhaft in Freiburg in Baden. Natur des Geschäftes: Warenhaus, Bazar. Geschäftslokal: Marktgrasse (Studersches Haus). Die Vertretung der Zweigniederlassung steht lediglich dem Inhaber, Sally Knopf, zu.

5. Januar. Die Firma **Aug. F. Donniers W^o** in Interlaken, publiziert in S. H. A. B. vom 7. April 1892, Nr. 86, pag. 341, erteilt Prokura an F. Müller, von Steinmayer (Zürich), in Interlaken.

Bureau Laupen.

4. Januar. Inhaber der Firma **Fritz Geiser** in Laupen ist Friedrich Geiser, von Langenthal, in Laupen. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Mehlhandlung. Geschäftslokal an der Marktgrasse zu Laupen.

Bureau de Moutier.

4 janvier. La société anonyme établie à Court sous la dénomination de **Société Industrielle de Court** (F. o. s. du c. du 9 février 1888, page 126), a été dissoute ensuite d'une décision de l'assemblée générale des actionnaires du 3 août 1899. La liquidation a été opérée sous la raison sociale: «Société Industrielle de Court en liquidation», par les anciens membres du conseil d'administration: Emanuel Marchand, Eugène Bueche-Gobat, Edouard-Emile Rossé, Emanuel Bueche et Constant-Louis Lardon, demeurant tous à Court, signant collectivement. Cette liquidation est terminée aujourd'hui.

Bureau de Porrentruy.

2 janvier. Le chef de la maison **A. Sombsthay**, à Boncourt, est Anatole Sombsthay, originaire de Réchësy, domicilié à Boncourt. Genre de commerce: Auherge et épicerie.

3 janvier. Le chef de la maison **J. Baguet**, à St-Ursanne, est Joseph Baguet, originaire de Levoncourt (Alsace), domicilié à St-Ursanne. Genre de commerce: Représentant de commerce.

Bureau Trachselwald.

5. Januar. Die Firma **Christian Beer** in Wyssachengraben (S. H. A. B. Nr. 106 vom 19. April 1895, pag. 449) wird hiemit infolge Absterbens des Firmainhabers Beer im Handelsregister gestrichen.

Zug — Zoug — Zugo

1899. 31. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Meienberg & C^{ie}** in Menzingen (S. H. A. B. Nr. 101 vom 10. April 1896 pag. 415) sind Clemens Zürcher, Josef Zürcher, Johann Hegglin und Josef Hegglin-Roth ausgetreten; die beiden übrigen Gesellschafter, Alois Meienberg, Sohn, Neuhaus, und das Lehrschwester-Institut Menzingen, letzteres vertreten durch dessen Oberin Friedrika Hahn, führen die Kollektivgesellschaft unter der gleichen Firma fort; die Vertretungsbefugnis hat allein Alois Meienberg.

Freiburg — Fribourg — Friborgo**Bureau de Bulle (district de la Gruyère).**

1900. 4 janvier. Joseph Gattoni, à Bulle, s'est retiré de la société en nom collectif **Zenoni, Trezzini et C^{ie}**, à Bulle (F. o. s. du c. du 12 mai 1893, n° 116, page 467).

Bureau de Fribourg.

3 janvier. Le chef de la maison **Joseph Hirt**, à Fribourg, est Joseph Hirt, d'Onnens, domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Vins, gros et détail. Bureau et dépôt: Au Varis n° 19.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1900. 2. Januar. Die Firma **Carl Pfärter** in Basel (S. H. A. B. Nr. 138 vom 21. Mai 1897, pag. 566) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

2. Januar. Die Firma **Ph. Bernheim & C^{ie}** in Basel (S. H. A. B. Nr. 82 vom 1. April 1893, pag. 330) erteilt Einzelprokura an André Bernheim und Rudolf Grossmann, beide von und in Basel.

2. Januar. Die Firma **E. Schirrmeister** in Basel (S. H. A. B. Nr. 218 vom 8. Oktober 1892, pag. 877) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «O. Bruder-Schirrmeister vormals E. Schirrmeister».

2. Januar. Inhaber der Firma **O. Bruder-Schirrmeister vormals E. Schirrmeister** in Basel ist Oskar Bruder-Schirrmeister, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Schirrmeister». Natur des Geschäftes: Papeterie, Buchbinderei und Accidenz-druckerei. Geschäftslokal: Steinvorstadt 10.

2. Januar. Die Firma **F. Marbach** in Basel (S. H. A. B. Nr. 182 vom 10. Juli 1897, pag. 748) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

3. Januar. Die bisherige Kommanditgesellschaft unter der Firma **La Roche, Stähelin & C^{ie}** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 3. Januar 1895, pag. 5/6) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die nunmehrige Kollektivgesellschaft: «La Roche, Stähelin & C^{ie}».

3. Januar. Rudolf Emanuel La Roche, Adolf Benedikt Stähelin und Carl Emil Thoma, alle von und in Basel, haben unter der Firma **La Roche, Stähelin & C^{ie}** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1900 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «La Roche, Stähelin & C^{ie}» übernommen hat. Natur des Geschäftes: Architektur und Baugeschäft. Geschäftslokal: Malzgasse 16.

3. Januar. Heinrich Kennel, von Mehlingen (Bayern), und Paul Julius Rother, von Breslau (Preussen), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **H. Kennel & Rother** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1900 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Niederlage chemisch-technischer Produkte. Geschäftslokal: Oetlingerstrasse 80.

3. Januar. Die Firma **Baldwin Weissner** in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1897, pag. 10) widerruft die an Bernard Defner erteilte Prokura.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1900. 4. Januar. Inhaber der Firma **H. Uhlmann, Vergolder**, in Schaffhausen ist Hermann Uhlmann, von Feuerthalen (Zürich), in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Vergolderei und Spiegelhandlung. Geschäftslokal: Vordergasse, Haus zum «obern Habicht».

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1900. 2. Januar. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Viehasssekuranzgesellschaft Heiden**, in Heiden (S. H. A. B. Nr. 14 vom 16. Januar 1896, pag. 56) ist Konrad Zürcher ausgetreten; an seine Stelle ist in den Vorstand gewählt worden Jacob Bischofberger, von und in Heiden.

2. Januar. Die Firma **J. J. Locher** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1898, pag. 10 und dortige Verweisungen) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen und damit auch die an Conrad Diem, Arthur Locher und Albert Locher erteilte Prokura. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Locher & C^{ie}», in Herisau.

2. Januar. J. J. Locher-Alder, Arthur Locher und Albert Locher, sämtliche von Speicher, wohnhaft in Herisau, haben unter der Firma **Locher & C^{ie}** in Herisau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1900 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. J. Locher» in Herisau übernommen hat. Die Firma erteilt Prokura an Conrad Diem, von und in Herisau. Natur des Geschäftes: Bleicherei und Appretur. Geschäftslokal: Neue Steig.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1899. 29. Dezember. Die Firma **Jakob Müller**, Holzhandlung in Horben-Sirnach (S. H. A. B. Nr. 159 vom 12. Juni 1898, pag. 660) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

30. Dezember. Inhaberin der Firma **Wittwe Anna Thalmann** in Auenmühle-Oberwangen ist Wittwe Anna Thalmann, von Oberwangen, in Auenmühle. Mühle- und Sägegeschäft.

30. Dezember. Inhaber der Firma **Aug. Enderlin** in Lengweil-Egnach ist August Enderlin, von Arbon, in Lengweil und Landwirtschaft.

30. Dezember. Inhaber der Firma **Rob. Keller-Diem** in Neukirch-Egnach ist Robert Keller-Diem, von Bussnang, in Neukirch. Stickerei und Fergerei.

30. Dezember. Die Firma **Joh. Gerber** in Steinebrunn-Egnach (S. H. A. B. Nr. 173 vom 21. August 1891, pag. 704) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Schweinezucht, Schweinehandel und Landwirtschaft.

30. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Leumann & Cie**, Rotgarnfärberei in Mattweil (S. H. A. B. Nr. 258 vom 9. Dezember 1892, pag. 1046) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

1900. 2. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **J. Ammann & Cie** in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 267 vom 23. September 1898, pag. 1114) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Josef S. Lesser und Morris Lesser, beide von und in New-York, haben unter der Firma **J. S. Lesser & Cie** in Bischofszell eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1899 ihren Anfang genommen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen «Firma J. Ammann & Cie» übernimmt. Schiffstickerei. Die Firma «J. S. Lesser & Cie» erteilt Procura an Johannes Ammann, von Wängli, in Bischofszell.

2. Januar. Die Firma **F. Habisreutinger vormalis J. J. Schoop & Cie** in Dozweil (S. H. A. B. Nr. 232 vom 13. August 1898, pag. 970) hat die Natur des Geschäftes abgeändert in: Wäschelabrik, und erteilt Einzelprokura an Joachim Rutz in Dozweil.

2. Januar. Die Firma **J. Schwank-Roth**, Weinhandlung, in Altnau (S. H. A. B. Nr. 89 vom 25. September 1886, pag. 624) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

2. Januar. Die Firma **J. Haerberlin** in Kessweil (S. H. A. B. Nr. 254 vom 9. Oktober 1897, pag. 1143) hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen Weinhandel in Fässern und in Flaschen.

2. Januar. Inhaber der Firma **Ulrich Baumann** in Herzogsbach-Egnach ist Ulrich Baumann, von Egnach, in Herzogsbach. Saft- und Mosthandel.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio.

1899. 30 dicembre. La ditta **Arch. Olindo Tognola**, in Cerentino, è di ragione del Arch. Olindo Tognola, da Grono, presidente in Milano (via Leopardi), elettivamente domiciliato a Cerentino. È autorizzato a firmare per procura l'avvocato A. Casserini, da Cerentino, residente in Muralto. Genere del commercio: Legnami ed esercizio di Segheria.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges.

1899. 30 décembre. La raison **A. Piot**, à St-Prex (F. o. s. du c. du 11 avril 1899, n° 120, page 484), est radiée ensuite de renonciation volontaire du titulaire.

1900. 2 janvier. La société en commandite **Muret & Cie**, à Morges (F. o. s. du c. des 4 janvier 1896, n° 2, page 7, et 9 avril 1898, n° 113, page 465), est dissoute et sa raison radiée. L'actif et le passif sont repris par la société ci-après:

Sous la raison sociale de **Muret & Cie**, il s'est créé à Morges, une société en commandite par actions qui a pour but les affaires de banque et toutes les opérations qui s'y rattachent. La société a commencé le 1^{er} janvier 1900. Ses statuts datent du 22 décembre 1899. Le capital social est de deux cent mille francs, divisé en deux cents actions de mille francs, nominatives, toutes souscrites et entièrement libérées. Les publications émanant de la société auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'associé personnellement responsable est: Jean Muret, de Morges, y domicilié. La société donne procuration à Christian Wüst-Jain, de Bâle, domicilié à Morges.

Bureau de Moudon.

3 janvier. La société en nom collectif **Oulevey frères**, à Chesalles-sur-Moudon (F. o. s. du c. du 22 mai 1883, n° 74, page 595), est déclaré dissoute à dater du 20 août 1899 ensuite du décès de l'associé Auguste Oulevey.

L'associé survivant **Constant Oulevey** et **Edmond** et **Maurice**, fils de l'associé défunt Auguste Oulevey, de Chesalles-sur-Moudon, y domiciliés, ont constitué au dit Chesalles, sous la raison sociale **Oulevey frères et Cie**, une société en nom collectif qui a commencé le 20 décembre 1899 et a repris la suite des affaires; ainsi que l'actif et le passif de l'ancienne société. Genre de commerce: Exploitation d'une usine soit mécanique à battre le blé.

Bureau de Vevey.

1899. 30 décembre. **Victor-Adolphe**, feu **Charles Davel**, de Cully et Lutry, et **Louis**, feu **Louis-Henri Morier**, de Vevey, notaire, les deux domiciliés à Vevey, ont constitué à Vevey, à partir du 1^{er} janvier 1900, une société en nom collectif sous la raison **Vr Davel et Cie**. Genre de commerce: Fers, métaux et quincaillerie. Bureaux et magasins: Rue de Lausanne, n° 19, à Vevey.

30 décembre. Inscription d'office, ensuite d'ordonnance du tribunal cantonal du canton de Vaud, arrêté du 19 décembre 1899:

Le chef de la maison **P. Ramuz-Delapraz**, à Veytaux, est **Pauline-Marie**, née **Delapraz**, femme séparée de biens de **Frédéric David-Louis Ramuz**, de Sullens et Orbe, domiciliée à Veytaux. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel et Café de la Gare, à Veytaux.

1900. 2 janvier. **Léonard** feu **Daniel-Frédéric Rapin**, de Corcelles près Payerne, et **Charles**, fils de **Gaspard Schwarz**, de Soleure, tous deux domiciliés à Vevey, ont constitué dès ce jour, dans la commune de Charbonne, une société en nom collectif sous la raison **Chs Schwarz & Cie**. Genre de commerce: Construction et exploitation d'un hôtel sous l'enseigne de «Grand Hôtel du Pélerin».

3 janvier. La société anonyme **Banque Fédérale (Société anonyme)**, dont le siège est à Zurich, avec agence à Vevey (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1898, n° 132, page 536, et 23 mars 1896, n° 83, page 341), fait inscrire que dans sa séance du 28 décembre 1899 le conseil d'administration de la dite banque a nommé gérant de l'Agence de Vevey **Paul Tschantz**, de Röttenbach (Berne), domicilié à Vevey, lequel signera collectivement avec l'une des personnes autorisées à cet effet, en remplacement de **Jules Guex**, démissionnaire.

Bureau d'Yverdon.

3 janvier. Par statuts du 30 septembre 1898, et sous la dénomination de **Société d'amélioration de la race suisse tachetée rouge**, il a été fondé, à Biolley-Magnoux, une association ayant pour but l'acquisition d'un taureau, en vue d'améliorer la race suisse tachetée rouge. Le siège de la société est à Biolley-Magnoux. Pour obtenir les fonds nécessaires, il sera fait un emprunt, l'entretien du taureau et l'intérêt du capital seront supportés proportionnellement au nombre de vaches saillies. Suivant les besoins, une contribution annuelle pourra être réclamée aux sociétaires, après décision de l'assemblée générale. Sera considéré comme renonçant à la société et aux droits qui s'y rattachent: a. le sociétaire qui refusera d'acquiescer sa contribution annuelle ou toute autre participation financière dûment décidée par l'assemblée générale; b. celui qui pour un motif non valable refuserait de se conformer aux statuts et règlements. Aucun sociétaire ne pourra renoncer à faire partie de la société qu'après avoir satisfait pleinement à ses obligations. La dissolution de la société pourra avoir lieu en tout temps, toutefois cette demande devra être présentée à l'ordre du jour d'une assemblée générale; la décision ne sera valable que si elle est prise par les deux tiers des membres actifs. En cas de dissolution, l'actif et le passif seront liquidés et le solde créateur ou débiteur réparti proportionnellement au nombre de vaches saillies une année avant la dissolution de la société. Le fonds-capital est formé au moyen des contributions dûment décidées par l'assemblée, de l'excédent des primes obtenues par le taureau, ainsi que des dons, subsides, etc, qui pourraient lui être adressés. L'avoir de la société ne pourra être licite. Le droit de sociétaire n'est héréditaire qu'en ligne directe par l'un des descendants mâles de la famille; il est indivisible et intransmissible de quelque autre manière que ce soit. Toutefois, la veuve peut, durant son veuvage, jouir du droit de son défunt mari. L'association est administrée par l'assemblée générale, qui se compose de tous les sociétaires âgés de 16 ans révolus, et par un comité composé de cinq membres. Dans son assemblée générale du 6 octobre 1898, l'association a composé son comité comme suit: **Constant Groux**, président; **Gustave Pahud**, vice-président-caissier; **Adolphe Burnand**, secrétaire; **Alfred Pahud** et **Eugène David**, membres. La signature sociale est exercée par le président.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1899. 30 décembre. La raison de commerce **Jules Bloch, Etablissements Vulcain**, au Locle (F. o. s. du c. du 20 octobre 1899, n° 328, page 1321), est radiée à la demande du titulaire qui a quitté Le Locle pour faire partie de la société collective «G. et J. Bloch, Etablissements Vulcain», qui s'est fondée récemment à Biene.

Genève — Genève — Ginevra

1900. 2 janvier. Par délibération du 15 décembre 1899, dont procès-verbal authentique a été dressé par **M^e Maquemer**, notaire, à Genève, l'assemblée générale des actionnaires de la **Société anonyme des immeubles de la rue Lombard**, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 25 avril 1896, n° 118, page 487), a décidé de porter le capital social de fr. 120,000.— à cent cinquante deux mille cinq cents francs (fr. 152,500), par l'émission de 65 actions nouvelles, de fr. 500 chacune, au porteur; ces actions ont toutes été souscrites et entièrement libérées. En outre, dans son assemblée générale du 22 avril 1898, **Louis Eggly**, négociant, à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement de **Auguste Golay**, membre sortant.

2 janvier. Dans son assemblée du 26 décembre 1899 et dans sa réunion du comité du même jour, la société ayant pour titre **Société de Saint-Loup**, à Versoix (F. o. s. du c. du 3 mai 1892, page 426), a renouvelé son bureau comme suit: l'abbé **Battiaz**, à Versoix; **Chanoine Pierre Blanc**, à Carouge, et **Jean-Baptiste Puget**, à Versoix.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Bern — Berne — Berna

Bureau Burgdorf.

1899. 30. Dezember. Auf Begehren des Eingetragenen wurde gelöscht: **Johann Schürch**, geb. 1827, Landwirt in Höchstetten bei Koppigen (S. H. A. B. vom 18. Januar 1883, pag. 36).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Erneuerung der Marken-Depots.

Es wird den Marken-Inhabern folgendes in Erinnerung gebracht:

1) Der Schutz der hinterlegten Marken dauert vom Tage der Hinterlegung an **zwanzig Jahre**.

2) Die **Erneuerung** der Marken-Depots kann für eine neue Schutzdauer von **zwanzig Jahren** verlangt werden. Das diesbezügliche Gesuch ist im letzten Jahre der laufenden Schutzdauer zu stellen; dasselbe wird jedoch noch während der **sechs folgenden Monate** angenommen.

3) Die **Löschung** der Marken, deren Hinterlegung nicht erneuert worden ist, wird nach Verfall der **sechs Monate**, welche dem Ablauf der Schutzdauer folgen, vorgenommen.

4) Die **ersten Erneuerungen**, welche nachgesucht werden können, sind diejenigen der am 1. November 1880 erfolgten Hinterlegungen.

5) Die **schweizerischen Marken**, welche vom 1. November 1880 bis 31. Dezember 1881 eingetragen wurden, tragen die Nr. 1—655.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum.

Renouvellement des dépôts de marques.

Il est rappelé aux propriétaires de marques ce qui suit:

1^o La **protection** accordée aux marques déposées dure **vingt années** à partir du jour du dépôt.

2^o Le **renouvellement** des dépôts de marques peut avoir lieu pour une nouvelle période de **vingt années**. La demande respective doit être présentée pendant la dernière année de la période en cours; elle est toutefois encore acceptée durant les **six mois suivants**.

3^o La **radiation** des marques dont le dépôt n'a pas été renouvelé a lieu à l'expiration des **six mois** qui suivent l'échéance de la protection.

4^o Les **premiers renouvellements** qui peuvent être sollicités, sont ceux relatifs aux dépôts de marques effectués le 1^{er} novembre 1880.

5^o Les **marques suisses** enregistrées du 1^{er} novembre 1880 au 31 décembre 1881 portent les nos 1 à 655.

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Anlagemarkt.

In ihrer Jahresübersicht schreibt die Schweizerische Kreditanstalt in Zürich: In ähnlicher Weise, wie der durchschnittliche Diskontsatz, der sich auch im Privatverkehr wesentlich steigerte — in Deutschland beispielsweise von 4,77% im Jahre 1894 auf circa 4,85% im Jahre 1899 — erhöhte sich auch der Leihwert des Geldes, das für die Prolongation von Börsen-Engagements Verwendung findet, indem beispielsweise in Berlin Ende November Geld auf einen Monat bis zu 7%, Ende Dezember bis zu 9% Zinsen bedang. Ja in New-York wurden am 16. Dezember für täglich fälliges Geld bis 200% Zinsen p. a. bezahlt.

Hand in Hand mit den Zinsfuß-Erhöhungen gieng eine Herabsetzung der Kurse der Anlagepapiere, wobei gerade die als die solidesten bekannten keineswegs am gelindesten wegkamen.

Wir citieren beispielsweise:

Kurse von	Anfang 1899	Ende Juni	Ende 1899
2 1/2% Engl. Consols	112.15	107.90	99.25
3% Französische Rente	102.40	101.15	99.15
3% Deutsche Reichsanleihe	99.—	90.10	88.40
3% Sächsische Rente	97.70	86.80	86.30
3 1/2% Eidgenössische von 1889	108.—	98.75	97.—
3 1/2% Stadt Zürich von 1889	96.5	98.—	92.—

Die gleiche Erscheinung zeigt sich auch bei den Zinsbedingungen, welche für neue Anleihen bewilligt worden sind. Während noch im Jahre 1898 für Staats-, Städte- und Eisenbahn-Anleihen der 3 1/2%ige Typus als Norm galt, wurde in der Schweiz im Jahre 1899 unseres Erinnerns nur einmal der Versuch gemacht, ein grösseres 3 1/2%iges Anleihen aufzulegen, wobei es sich um

einen Anlagewert erster Qualität (Obligationen der Jura-Simplon-Bahn mit Bundesgarantie) handelte. Für eine ganze Reihe anderer Anleihen kehrte man zum Zinsfuß von 4% zurück, so für Anleihen der Kantone Basel-Stadt und Genf, der Städte Luzern, Lausanne, Schaffhausen und Winterthur, der Schweiz. Nordostbahn, der Bank für elektrische Unternehmungen und der Zürcher Eisenbahnbank. Für Anleihen industrieller Gesellschaften wurden mehrfach bereits 4 1/2% und 4 1/2% Zinsen bewilligt.

Dass auch die Kurse der Aktien unter den Erscheinungen des Geldmarktes, wie sie im Jahre 1899 zu Tage traten, so leiden hatten, ist selbstverständlich. Denn je höher der Geldwert steht, desto grössere Dividenden-Ansprüche werden auch an die Aktien gestellt, und wenn sie nicht erfüllt werden, erfolgt die Korrektur in Form einer Herabsetzung des Kursniveaus. Freilich wirken da bekanntlich noch andere Faktoren wesentlich mit, indem die Spekulation sich bei der Bewertung von Aktien oft vielmehr von Hoffnungen und Befürchtungen, als von den Thatsachen, wie sie sich namentlich in der Rendite verkörpern, leiten lässt. Das ganze Gebiet des Aktienmarktes an den schweizerischen Börsen ist im Jahre 1899 von bedeutenden Erschütterungen nicht verschont geblieben.

Ansländische Banken. — Banques étrangères.

Oesterreichisch-Ungarische Bank.

23. Dezember.		31. Dezember.		28. Dezember.	
Oesterr. B.	Oesterr. B.	Oesterr. B.	Oesterr. B.	Oesterr. B.	Oesterr. B.
Metalbestand	490,709,149	499,088,510	Notencirkulation	688,986,950	728,981,770
Wechsel:			Kursfäll. Schulden	58,081,556	29,109,449
auf das Ausland	18,859,342	10,095,162	auf das Inland	204,066,466	243,808,554

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Berne, etc.

Einladung

zur
ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
der
Aktiengesellschaft Elektrizitätswerk a. d. Sihl
in Wädensweil
auf Montag, den 22. Januar 1900, nachmittags 4 Uhr,
in den **Gasthof zum Engel in Wädensweil.**

Traktanden: Statutenrevision.

Da nach § 14 der Statuten eine Statutenrevision nur beschlossen werden kann, wenn mindestens zwei Drittel der sämtlichen Aktien vertreten sind, ersuchen wir diejenigen unserer Tit. Aktionäre, welche persönlich an der Teilnahme an der Versammlung verhindert sein sollten, sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen zu wollen. Vertretungskarten, sowie der Entwurf der revidierten Statuten sind von unserem Bureau zu beziehen. (21)

Wädensweil, den 6. Januar 1900.

Der Verwaltungsrat.

Eidgenössische Bank A. G., Zürich.

Gegr. 1863.

Gegr. 1863.

Wir nehmen bis auf weiteres Gelder an gegen

4% Kassa-Obligationen al pari,

auf 3 Jahre fest, nachher beidseitig auf 3 Monate kündbar mit **jährlichen** oder **halbjährlichen** Coupons.

Wir halten uns für alle das Bankgeschäft betreffenden Besorgungen bestens empfohlen.

(1899)

Die Direktion.

Assemblée générale ordinaire des actionnaires
de la

Société financière Suisse américaine

dans la salle de la Chambre de Commerce, 1, rue de la Poste, à Genève,
le samedi, 27 janvier 1900, à 4 heures du soir.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront déposés au siège social (23, Corratierie) à la disposition des actionnaires à partir du 19 janvier.

(17)

Le conseil d'administration.

Solothurner Kantonalbank.

An unserer Kasse werden bis auf weiteres

4% Obligationen (1897)

in runden Summen von wenigstens Fr. 500 ausgehen. Dieselben sind von 3 zu 3 Jahren kündbar und werden nach Wunsch auf den Namen oder Inhaber ausgestellt.

Die Direktion.

Association gesucht.

Tüchtiger Kaufmann, militärfrei, verheiratet, Deutsch, Französisch, Englisch, sucht Association in einem hewährten, gutgehenden Geschäft, in welchem er die kommerzielle Leitung (als Bureauchef) übernehmen könnte. Einlage bis auf Fr. 30,000. Geschäft auf dem Lande vorgezogen. Eintritt März bis April. Gef. Offerten sub Zag. G. 13 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, St. Gallen. (20)

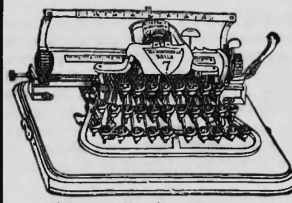
Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

Dampfzylinder-Oel



(1420)

Die Blickensdorfer Nr. 7 (neuestes Modell).



Vollkommenste Klaviatur-Maschine.
Sichtbare Schrift, Tabulator etc.
Feinste inländische Referenzen. Auch
auf Ratenzahlung erhältlich.

Modell 7 (5 Kg) Fr. 300.
(19) » 5 (3 ») » 220.

Wiederverkäufer Rabatt.

Kataloge durch den Alleinvertreter:

F. Seiler-Wethli,

Zeltweg Nr. 7, Zürich. — Telefon Nr. 2948.

UNDERWOOD

Standard-Schreibmaschine

(Eine verbesserte Remington)

Hat vollständig sichtbare Schrift ohne Heben
des Wagens und den besten Tabulator.

Generalvertretung: (1486)

J. G. Muggli

Bleicherplatz 50 Zürich Bleicherplatz 50

Chemische Fabrik Schönenwerd H. Erzinger

fabriziert: (1404)

Bleiwass, Bleimennige (Minium), Bleiglätte, Natrium-Nitrit 96/98%, Blei-superoxyd, salpetersaures Blei, Anilinsalz, Türkischrotöl.